

An den
Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg
Herrn Marcus König
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

Nürnberg, 21.02.2024

Dringlichkeitsantrag zur Stadtratssitzung am 28.02.2024:

**Unverzügliche Ausschreibung der vakanten Stellen im Schulsekretariat am
Labenwolf-Gymnasium**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
sehr geehrte Mitglieder des Nürnberger Stadtrates,

der Elternbeirat des Labenwolf-Gymnasiums Nürnberg berichtete am 19. Januar 2024 in
einem dringlichen Schreiben über die Situation im Schulsekretariat, welches seit Monaten so
prekär besetzt ist, dass ein geregelter Schulbetrieb massiv beeinträchtigt ist.

Die Situation stellt sich wie folgt dar:

- Es gibt nur noch eine einzige Verwaltungskraft im Schulsekretariat, die die Arbeit von drei Personen bewältigen muss. Dies führt zu einer unzumutbaren Belastung für die Mitarbeiterin und zu erheblichen Einschränkungen im Schulalltag.
- Anrufe bleiben unbeantwortet, wichtige Anliegen von Schülern und Eltern können nicht bearbeitet werden.
- Die Atmosphäre im Schulhaus ist angespannt, da die einzige Anlaufstelle für viele Fragen und Probleme überlastet ist.

Stadtratsgruppe Die Linke

Titus Schüller, *Stadtratsmitglied*
Kathrin Flach Gomez, *Stadtratsmitglied*
Özlem Demir, *Stadtratsmitglied*

Rathausplatz 2 | Zi. 113
90403 Nürnberg
0911-231-74441

stadtrat@die-linke-nuernberg.de
www.die-linke-nuernberg.de

In der Stadtratssitzung vom 31. Januar 2024 wurde von Seiten des Oberbürgermeisters in direkter Absprache mit der Schulreferentin zugesichert, dass mit dem Beschluss zur modifizierten FlexiKonsolidierung eine externe Ausschreibung der Sekretariatsstellen am Labenwolf-Gymnasium vollzogen werden kann. Noch am nächsten Morgen sollten die notwendigen Schritte eingeleitet werden, um die externe Ausschreibung auf den Weg zu bringen. Trotz dieser öffentlichen Zusage ist bis heute keine externe Ausschreibung erfolgt.

Vor diesem Hintergrund möge der Nürnberger Stadtrat beschließen:


Die vakanten Stellen im Schulsekretariat des Labenwolf-Gymnasiums werden unverzüglich extern ausgeschrieben.

Begründung der Dringlichkeit:

Die prekäre Situation im Sekretariat des Labenwolf-Gymnasiums gefährdet den geordneten Schulbetrieb. Die interne Ausschreibung hat nicht zum Erfolg geführt. Daher ist eine unverzügliche externe Ausschreibung notwendig, um die vakanten Stellen schnellstmöglich zu besetzen und den Schulalltag wieder zu normalisieren.

Die Stadt sollte zu ihrer öffentlichen Zusage stehen, dass die Stellen extern ausgeschrieben werden. Wir appellieren an den Stadtrat, die prekäre Situation am Labenwolf-Gymnasium ernst zu nehmen und dem Antrag zuzustimmen.

Mit freundlichen Grüßen



Titus Schüller



Kathrin Flach Gomez



Özlem Demir

Stadtratsgruppe Die Linke

Titus Schüller, *Stadtratsmitglied*
Kathrin Flach Gomez, *Stadtratsmitglied*
Özlem Demir, *Stadtratsmitglied*

Rathausplatz 2 | Zi. 113
90403 Nürnberg
0911-231-74441

stadtrat@die-linke-nuernberg.de
www.die-linke-nuernberg.de